



Konzept zu „Deutsch als Wissenschaftssprache“ als freies Seminar (Stand: Juli 2018)

Seminarangebot an der Hochschule Landshut außerhalb des Lehrplans und der Fakultäten unter Berücksichtigung folgender Aspekte:

Hintergrund:

Hintergrund ist die im Rahmen des Projekt „Diversität.Impuls“ erstellte Bedarfsanalyse. Das Teilprojekt 1 beschäftigt sich mit „Akademischer Weiterbildung für Menschen mit Migrationshintergrund“ bzw. Bildungsgerechtigkeit beim Hochschulzugang für eine diverse Studierendenschaft.

Rahmen:

- „Freies“ Seminarangebot für (Weiterbildungs-) Studienanfänger und weitere Studierende
- Inhalt: Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens
- Durchführungszeitraum nach Möglichkeit im WiSe 2018/19, ansonsten SoSe 2019; favorisierter Weise eher zu Semesterbeginn
- Zielgruppe: (Weiterbildungs-) Studieninteressierte und -Studierende der Zielgruppe, die Basiskompetenzen im Bereich des wissenschaftlichen Schreibens erlangen wollen

Format:

- „Blockseminar“
- Über ca. 4-6 Wochen
- An 4-6 Abenden, à 2-3 Stunden
- Nach Möglichkeit als Blended Learning-Angebot
- Evaluation der Gestaltung des Angebotes

Näheres zu inhaltlichen Vorstellungen:

- Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens wie
 - Herangehensweise,
 - Typische Grammatik,
 - Aufbau/Struktur,
 - Zitation,
 - etc.



- Berücksichtigung bzw. Sensibilität für die Bedarfe
 - von Studieninteressierten und Studierenden, deren Muttersprache nicht Deutsch ist (Besonderheiten des typischen Schreibstils wie Nominalisierung, Offenheit für Unsicherheiten in Rechtschreibung und für Fragen zu Aspekten, die teilweise vielleicht als logisch vorausgesetzt werden)
 - von Studienanfänger*innen, die mit dem Verfassen von schriftlichen Arbeiten keine ausreichende Sicherheit empfinden (z.B. aufgrund von eher praktischen Bildungsherkünften)

Relevante Aspekte für den/die Referent*in:

- Vergütung für Präsenzzeit sowie E-Learning-Bestandteile (und Korrekturzeit)
- Anfrage zu Videoaufnahme der/des Referent*in während des Seminars mit Blick auf die mögliche spätere Überführung in ein E-Learning-Angebot

Kontakt:

- Mitarbeiterinnen des Projekts Diversität.Impuls: bildungschancen@haw-landshut.de (Coretta McGrath und Lisa Mielich)
- Gesamtprojektleitung: Hochschulpräsident Prof. Dr. Karl Stoffel

Förderhinweis:

Das diesem Bericht zugrundeliegende Vorhaben wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 16OH22019 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei dem/der Autor/in bzw. den Autor/inn/en.